

Berlin, 26.02.2022

Liebe ErgotherapeutInnen, PsychologInnen, KunsttherapeutInnen,

ich hätte mir nie vorstellen können, dass mein erster offizieller Brief an den DVE und die medizinische Gemeinschaft die Hilfe für die Ukraine betreffen würde. Aber unser Leben ist voller Überraschungen, oder?

„Der beste Weg, sich selbst zu finden, ist, sich im Dienst an anderen zu verlieren.“

Mahatma Gandhi

Es geht nicht um Geld, es geht um psychologische Hilfe! Es wird Tausende von Flüchtlingen geben, die bereits nach Deutschland fahren oder fahren werden. Sie sind entweder Frauen mit Kindern oder ältere Menschen. Einige von ihnen haben bereits ihre Verwandten und ihr Zuhause durch den Krieg verloren. Sie werden entweder in privaten Familien oder in staatlichen Flüchtlingslagern aufgenommen werden. Ich kann mir die Gefühlslage dieser Menschen nicht vorstellen, denn jetzt kann ich in meiner eigenen Wohnung hören, wie meine Mädchen spielen, wie mein Mann in Ruhe Kaffee trinkt und wie mein Nachbar draußen mit seinem Hund spricht – ich kann jetzt wie gewohnt mein normales Leben führen. Aber alle Flüchtlinge aus der Ukraine – nicht!

Ich bitte Sie nun um Ihre Hilfe bei ukrainischen Flüchtlingen, um die starken negativen Emotionen, das psychologische Trauma und alles, was daraus resultiert, zu reduzieren, zu minimieren oder zumindest zu mildern! Wie können wir als Fachleute das tun?

Bieten Sie diesen Menschen Ihre Hilfe an. Wir haben eine Liste von Flüchtlingen, die in verschiedenen Städten in Deutschland leben werden. Sie können sich mit ihnen treffen und als Ehrenamtliche psychologische Hilfe anbieten. Ukrainer sind diejenigen, die gerne verschiedene Tätigkeiten ausüben und sehr handwerklich begabt sind, sodass eine Beschäftigung eine gute Behandlung für sie sein kann. Ja, die Sprache ist eine Barriere, aber oft kennen die Gastgeber die ukrainische und deutsche Sprache und können übersetzen.

Unterstützen Sie uns mit Materialien. Wir werden hier in Berlin eine psychologische Hilfe mit Ergotherapie, Kunsttherapie und psychologischer Beratung für Flüchtlinge organisieren, dafür brauchen wir Kunstmaterialien, Bälle, Spiele für Kinder usw. Alles, was in der Gruppentherapie hilfreich sein kann. Die Materialien müssen nicht im besten Zustand sein! Das Wichtigste ist, dass wir sie für die Bedürftigen haben!

Auch die medizinischen Materialien sind immer willkommen! Alles, was in Bezug auf die Erste Hilfe verfügbar ist, kann Leben retten! Eine Diskussion über die Situation mit den Krankenkassen hat bereits begonnen, aber bevor wir die Ergebnisse erhalten, sollten wir uns auf extreme Fälle vorbereiten.

Vielen Dank an alle, die meinen Brief lesen und ihre Energie mit der Ukraine teilen!

Yuliia Antonova

Bitte kontaktieren Sie mich gerne per E-Mail vitainlumine@gmail.com, falls Sie mehr Information brauchen oder uns helfen möchten.